

WIENER
GLACIS
ENSEMBLE



DOMINIK NEUNTEUFEL

KONTRABASS

Der Kontrabassist Dominik Neunteufel begann sein Spiel mit neun Jahren. Mittlerweile ist er aber kein unbeschriebenes Blatt mehr und zeichnet sich durch seine vielseitigen Zugänge zur Musik und einer großen Bühnenpräsenz aus. Solange musiziert wird, fühlt sich Neunteufel in jeder musikalischen Sparte zu Hause.

Neben seinem Kontrabass-Studium bei Francisco Obieta konnte er mit großen Jazz- und Klassik-Bassisten wie Michael Mondesir, Jamaladeen Tákuma, Peter Herbert, Ernst Weissensteiner und Herbert Mayr arbeiten. Die Unterweisungen aller trugen dazu bei, dass sich Neunteufel musikalisch wie künstlerisch am Kontrabass optimal entwickelt.

Durch das Gewinnen des Marianne Mendt Jazz-Wettbewerbs hatte Neunteufel auch als Arrangeur die Gelegenheit in der Jazz-Welt auf sich aufmerksam zu machen: Arrangierte er mit großem Erfolg für die ehemalige ORF Big Band und spielte als Solist mit selbiger auf dem internationalen MM-Jazz-Festival in St.Pölten.

In der Vergangenheit spielte Dominik Neunteufel mit einigen hervorragenden klassischen Orchestern, wie dem Gustav Mahler Jugend Orchester oder die Wiener Symphoniker. Auch in der Klassik konnte er bei Wettbewerben hervortreten und bereits einige erste Preise mit nach Hause nehmen.

Dominik Neunteufel zeichnet sich durch seine musikalische Versiertheit aus und verfügt über eine besondere Bühnenpräsenz. Hauptsache Musik ist oft sein Motto.

Die 2013 gewonnenen Probespiele bei den Niederösterreichischen Tonkünstlern und kurz darauf im Orchester der Wiener Staatsoper, runden seine Karriere bis dahin ab. Seit erneut erfolgreichem Probespiel beim Mozartorchester Salzburg ist Neunteufel Solo-Kontrabassist. Rege musikalische Aktivität zeichnet wie selbstverständlich den Alltag Neunteufels. Sei es im Orchester und der Kammermusik oder als Solist.